

Fachveranstaltung am 9. April 2019

## NACHHALTIGKEIT IN DER LIEFERKETTE – VON DER KÜR ZUR SORGFALTPFLICHT

10:00 Uhr **REGISTRIERUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE**

10:30 Uhr **Begrüßung**

**Berthold Welling**, Geschäftsführer, Verband der Chemischen Industrie e. V.

10:40 Uhr **Nachhaltigkeit im Einkauf und in der Lieferkette: aktuelle Anforderungen und Trends**

**Anne Dorweiler**, Referentin Chemie<sup>3</sup>, Verband der Chemischen Industrie e. V.

anschließend **Impulsbeiträge und Diskussion zu:**

▶ **Globale Entwicklungslinien und Rahmenwerke**

**Nadine-Lan Hönighaus**, Geschäftsführerin, econsense

▶ **Nationaler Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP) und staatliches Monitoring**

**Laura Curtze**, Leiterin Programm Wirtschaft und Menschenrechte, Deutsches Global Compact Netzwerk

▶ **Nachhaltigkeitsanforderungen aus Kundensicht**

**Ferdinand Geckeler**, Nachhaltigkeitsmanager Einkauf, BMW Group

▶ **Internationale Verrechtlichung von CSR und Nachhaltigkeit**

**Dr. Tobias Brouwer**, Bereichsleiter Recht und Steuern, Verband der Chemischen Industrie e. V.

12:00 Uhr **Ansatz für ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement: Angebote von Chemie<sup>3</sup>**

**Anne Dorweiler**, Chemie<sup>3</sup>, und **Andreas Zamostny**, Geschäftsführer, Schlange & Co. GmbH

12:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

13:30 Uhr **Erfahrungsaustausch zur Implementierung von Nachhaltigkeit in Lieferketten:**

▶ **Gruppe 1: Implementierung eines Lieferantenkodex**

Was gehört in den Lieferantenkodex und wie können Lieferanten zur Einhaltung verpflichtet werden?

**mit Impulsen von:**

**Dr. Tobias Brouwer**, Bereichsleiter Recht und Steuern, Verband der Chemischen Industrie e. V.

**Barbara Eschke**, Leitung Integrierte Managementsysteme, Nachhaltigkeitsmanagement, Worlée Chemie GmbH

**Andreas Zamostny**, Geschäftsführer, Schlange & Co. GmbH

▶ **Gruppe 2: Lieferantenselbstauskunft, Audits & Co.**

Wie kann die Nachhaltigkeitsleistung von Lieferanten bewertet werden? Welche Instrumente gibt es? Was folgt aus den Ergebnissen?

**mit Impulsen von:**

**Christina Hollermann**, Senior Consultant, Schlange & Co. GmbH

**Björn Miller**, Specialist Sustainability, Sasol Germany GmbH

**Prof. Dr. Julia Schwarzkopf**, Professur für nachhaltige Unternehmensführung, HTW Berlin

▶ **Gruppe 3: NAP Wirtschaft und Menschenrechte: Erfüllung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht und Berichterstattung**

Wie können die NAP-Kernelemente praxisgerecht implementiert und über Fortschritte berichtet werden?

**mit Impulsen von:**

**Dr. Inga Cramer**, Corporate Strategy / Sustainability, Lanxess Deutschland GmbH

**Laura Curtze**, Leiterin Programm Wirtschaft und Menschenrechte, Deutsches Global Compact Netzwerk

**Malte Drewes**, Berater NAP Helpdesk, Agentur für Wirtschaft & Entwicklung

15:00 Uhr **KAFFEPAUSE UND NETZWERKEN**

15:15 Uhr **Erkenntnisse aus den Gruppen: Herausforderungen und praxisbewährte Lösungsansätze**

15:45 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**

16:00 Uhr **ENDE DER VERANSTALTUNG**